

# LEBENS LAUF

Dr. Dominik Bastian Frank



Name	Dominik Bastian Frank
Geburtstag	18.11.1983
Geburtsort	Rosenheim
Familienstand	ledig, zwei Söhne (Olliver Frank, *3.3.2018; Julian Frank, *3.6.2022)
Adresse	Gerhardstraße 17 81543 München
Telefon	0157-31631943
Mail	dominikbastianfrank@googlemail.com

Schulbildung	<p><b>1990-1994</b> Grundschule Aßling  <b>1994-2004</b> Gymnasium Grafing  Abitur (Durschnittsnote 1,7)</p>
Zivildienst	<p><b>2004-2005</b> Aktion Sonnenschein. Hilfe für das mehrfach behinderte Kind.</p>
Studium	<p><b>2004-2010</b> Magister Artium LMU München  Theaterwissenschaft (Hauptfach), Neuere Deutsche Literatur, Philosophie (Nebenfächer)  Abschlussarbeit <i>Die Nacktheit auf der Bühne</i>  Gesamtnote 1,0</p> <p>Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes</p> <p><b>2015-2020</b> Bachelor LMU München  Psychologie  [2018-2019 Elternzeit]  Abschlussarbeit <i>Der Einfluss von wissenschaftlicher Evidenz auf die Meinungsbildung</i>  Gesamtnote 1,72</p> <p><b>07/2019-09/2019</b> Achtwöchiges Studien-Praktikum in der dynamisch-psychiatrischen Klinik Mengerschwaige, München</p>
Wissenschaftliche Laufbahn	<p><b>2011-2021</b> Lehrbeauftragter am Institut für Theaterwissenschaft der LMU München</p> <p><b>2013-2016</b> Mitarbeiter im Forschungsprojekt <i>Die Bayerische Staatsoper 1933-1963</i> (Leitung: Prof. Dr. Jürgen Schläder)</p> <p><b>seit 2015</b> Lehrbeauftragter der Hochschule für Musik und Theater München (Studiengang Kulturmanagement)</p> <p><b>2015/2016</b> Leitung des Kooperationsprojektes <i>Reenactment+</i>, interdisziplinäre Veranstaltung mit dem Institut für Kunstgeschichte München</p> <p><b>seit 12/2016</b> Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut für Musiktheater der Universität Bayreuth, Organisation und dramaturgische Betreuung <i>Thurnauer Schlosskonzerte</i>  [WiSe2018/2019 Elternzeit]</p> <p><b>2017</b> Herausgabe <i>ACT. Zeitschrift für Musik und Performance 8: Künstlerische Forschung im Kontext des Musiktheaters</i>; Gründung der <i>Initiative Künstlerische Forschung im Kontext des Musiktheaters</i> [Projekte dort siehe eigene Anlage]</p> <p><b>2019</b> Organisation Konferenz und Herausgabe Sammelband <i>Gefühle sind von Haus aus Rebellen</i> in Kooperation mit der Oper Halle</p> <p><b>seit 2020</b> Konzeption und Co-Leitung <i>Der fimt-Cast. Ein Audio-Opernführer</i></p> <p><b>seit 2021</b> Kooperationsprojekt mit der Oper Kassel: <i>Oper raus!</i> [Liveveranstaltungen und Podcasts]</p>

**seit 2021** Wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Erkenntnisstransferprojekt *Wagnergesang im 21. Jahrhundert – historisch informiert*

**2023** Promotion zum Dr. phil, *Hinter dem Vorhang. Opern- und Musiktheaterdiskurse in der DDR*, Gesamtnote: magna cum laude (Erstbetreuer: Prof. Dr. Anno Mungen, Zweitbetreuer: Prof. Dr. Jürgen Schläder)

**Seit 2023** Mitglied der Auswahlkommission der Studienstiftung des Deutschen Volkes

**Seit 2023** Habilitationsprojekt „Nacktheit im Musiktheater“

#### Außeruniversitäre und künstlerische Tätigkeiten

**seit 2005** Theaterpädagoge bei der Aktion Sonnenschein (integrative Theaterprojekte für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung)

**2008-2010** Regiehospitalenzen an den Münchner Kammerspielen

**2010** Dramaturgieassistent Salzburg Festspiele

**seit 2010** Über 60 freie Arbeiten als Regisseur und Dramaturg im Sprech-, Musik- und Tanztheater (Auswahl): HfS Ernst Busch Berlin [*Caligula*], Maxim Gorki Theater Berlin [*Sportstückchen*], Residenztheater München (Marstall) [*Mauser*], Kunsthaus Tacheles Berlin [*Anatomie Titus Fall of Rome Ein Shakespearekommentar*], Theater Ensemble Würzburg [*Der Streit, Der Mann ohne Eigenschaften – Theaterserie, Wunschkonzert*], BarockWerkStadt Hamburg [*Leo Arminius, Das Leben ein Traum*], Rationaltheater München [*Die Sehnsucht der Veronika Voss, Fräulein Else, Sauschlachten, Wer hat Angst vor Virginia Woolf?, Troja entrinnen – die Troerinnen, Beschreibung eines Kampfes, Tessa im Paradies*], Theaterinsel Rosenheim [*Vor dem Ruhestand, Don Juan und Faust, Tasso RAF Fidelio, Zerbombt, Bildbeschreibung*], Vetternwirtschaft Rosenheim [*Iphigenie auf Tauris, Peter Pan, Clockwork Orange, Faust I, Alice im Wunderland, Maria Stuart, Lulu, Die schmutzigen Hände, Kabale und Liebe, Ronja Räubertochter, Therese und Isabelle*], Keller der Künste München [*Die Repräsentinnen, Geschlossene Gesellschaft, Winterreise, La Traviata, Macbeth*], Alte Kongresshalle München [*Zaide*], Lokschuppen Rosenheim [*Cavalleria Rusticana, Die Möwe*], Pepper Theater München [*Penthesilea, Reset.Reverse, DaCapo*], Studiobühne München [*Anmutige Gegend/The Rocky Horror Show*]

**2011-2015** Kuration des Performance-Programms im Keller der Künste München

**seit 2015** Referent an der KZ-Gedenkstätte Dachau, Themenschwerpunkt und Konzeption des Themen-Rundgangs: *Theater im KZ*

**seit 2019** Mitglied *Sendlinger Revolutionsensemble*, Musikalisch-Literarische Programme: *Sich fügen heißt lügen; Der lange Marsch ins Dritte Reich – ein Weimarer Schlagerabend*

**PUBLIKATIONSLISTE DR. DOMINIK FRANK**  
**(Stand: November 2023)**

**MONOGRAPHIE:**

Frank, Dominik: *Hinter dem Vorhang. Opern- und Musiktheaterdiskurse in der DDR (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 46)*, München 2023.

**HERAUSGEBERSCHAFT:**

Frank, Dominik / Mungen, Anno (Hrsg.): *Künstlerische Forschung im Kontext des Musiktheaters (=ACT. Zeitschrift für Musik und Performance 8)*, Thurnau 2018.

Frank, Dominik / Hartung, Ulrike / Paede, Kornelius (Hrsg.): *Gefühle sind von Haus aus Rebellen. Musiktheater als Katalysator und Reflexionsagentur für gesellschaftliche Entwicklungsprozesse*, Würzburg 2020.

**ARTIKEL:**

Frank, Dominik: „Ein Loch in der Realität? Zu ‚Artefakt‘ von fake[to]pretend“. In: *double. Magazin für Puppen-, Figuren- und Objekttheater* 30, Berlin 2014, S.31f.

Frank, Dominik: „Polykratie und Ämterverflechtung. ‚Reichstheaterkammer‘ und ‚Reichsdramaturgie‘.“ In: Wolfgang Benz / Peter Eckel / Andras Nachama (Hrsg.): *Kunst im NS-Staat. Ideologie, Ästhetik, Protagonisten*. Berlin 2015, S.181-190.

Frank, Dominik: „Hausgott oder Ego-Shooter? Richard Strauss im Nationalsozialismus“ / „Der ‚Konjunktur-Komponist‘? Werner Egk als Vertreter einer gemäßigten Moderne“ / „Die Eröffnungspremieren: Frau ohne Schatten und Meistersinger“ / „Die Inszenierungsästhetik“. In: Jürgen Schläder (Hrsg.): *Wie man wird, was man ist. Die Bayerische Staatsoper vor und nach 1945*, Leipzig 2017.

Frank, Dominik: „Wechselwirkungen zwischen Politik und Ästhetik: Die ‚Nürnberger Festspiele‘ 1937/38“. In: Staatstheater Nürnberg (Hrsg.): *Musiktheater im Dialog IV*, Nürnberg 2017, S.68-79.

Frank, Dominik: „Widerstand zwecklos? Nationaltheater und Nationalsozialismus“. In: Dalinger, Brigitte / Zangl, Veronika (Hrsg.): *Theater unter NS-Herrschaft*, Wien 2018, S.149-159.

Frank, Dominik / Kiendl, Valerie: „REGIEALSFaktor. LEBEN = TRAUM. Calderóns Drama im Raster der Inszenierungsvielfalt“. In: *Apropos [Perspektiven auf die Romania]*, Nr. 3/2019, S. 133-142.

Frank, Dominik / Haller, Amélie / Reupke, Daniel: „Stürme von Beifall'. Bericht zum Reenactment im Rahmen der Ausstellung Hitler. Macht. Oper.“. In: Silvia Bier / Tobias Reichhard / Daniel Reupke / Anno Mungen (Hrsg.), *Hitler. Macht. Oper. Propaganda und Musiktheater in Nürnberg 1920-1950*, Würzburg 2020, S. 497-546.

Frank, Dominik / Kiendl, Valerie: „Ich schau dir in die Augen, gesellschaftlicher Verblendungszusammenhang! - Adorno, Oper, Manipulation.“ In: Dominik Frank / Ulrike Hartung / Kornelius Paede (Hrsg.): *Gefühle sind von Haus aus Rebellen. Musiktheater als Katalysator und Reflexionsagentur für gesellschaftliche Entwicklungsprozesse*, Würzburg 2020, S. 25-38.

Fleiner, Julia / Frank, Dominik: „Nackt im Ahnensaal. Oder: KüFo mäandert“. In: Silvia Bier / Marie-Anne-Kohl (Hrsg.): *Offen gedacht: Musiktheater. Festschrift für Anno Mungen zum 60. Geburtstag*, Münster/New York 2021, S.357-367.

Frank, Dominik: „In Kunst- und Musikdingen nicht die geringste Lässigkeit' – Feuchtwangers dramatischer Stil im Spiegel seiner Entstehungszeit.“ In: Tamara Fröhler / Andreas Heusler (Hrsg.): *Feuchtwanger und München*, Bern 2022.

#### **REZENSION:**

Frank, Dominik / Reupke, Daniel: Rezension zu: Sabine Mecking / Yvonne Wasserloos (Hrsg.), *Inklusion & Exklusion. ‚Deutsche‘ Musik in Europa und Nordamerika 1848-1945*, Göttingen 2016: V&R Unipress. In: *ACT. Zeitschrift für Musik und Performance* 8, Thurnau 2018.

#### **PROGRAMMHEFTBEITRÄGE:**

Frank, Dominik: „Unpolitische Kunst? Capriccio im Spiegel seiner Entstehungszeit“, in: Theater an der Wien (Hrsg.): *Programmheft zur Neuinszenierung Capriccio*, Wien 2016.

Frank, Dominik: „Eine unrühmliche Liaison. Die Verstrickung von Richard Strauss in den Nationalsozialismus“, in: Oper Zürich (Hrsg.): *Programmheft zur Neuinszenierung Arabella*, Zürich 2020.

Frank, Dominik / Mungen, Anno: „Zum historisch informierten Wagnergesang“, in: Kölner Philharmonie (Hrsg.): *Programmheft zur konzertanten Aufführung Das Rheingold*, Köln 2021.

Frank, Dominik / Mungen, Anno: „Wagnergesang heute im Spiegel künstlerischer Forschung“, in: Dresdner Musikfestspiele (Hrsg.): *Programmheft zur konzertanten Aufführung Das Rheingold*, Dresden 2023.